

den teuflischen Wahn der Globalisten nach totaler Macht und kompletter Überwachung der Menschheit Wahrheit werden zu lassen. Letztendlich wird es ihnen gelingen, wenn auch nur für kurze Zeit unter der Führung des Antichristen. Gott wird diesen Wahnsinn zerschlagen und die Verantwortlichen in absoluter Gerechtigkeit zur Rechenschaft ziehen. Erschreckend ist aber, dass sich das viele Menschen einfach gefallen lassen und nicht bemerken, welche bösen Ziele hinter solchen Machenschaften stecken. Die bewusste Verdummung durch Verführung funktioniert wie gewünscht. Mahner werden als Spinner oder Verschwörungstheoretiker abgestempelt. Doch die größte Verführung Satans ist, dass die Menschen, auch konservative, Jesus Christus und sein Opfer ablehnen. Doch dieses allein rettet uns aus ewigen Banden in der Hölle!

EU-Covid-Zertifikat ab 1. Juli weltweiter digitaler Impfpass der WHO

Am 1. Juli 2023 wurde das EU-Zertifikat zum ersten Baustein der **global gültigen** digitalen Zertifizierung von Impfungen. Das **EU-interne** Zertifikat läuft aus. Obwohl die WHO im Mai 23 erklärte, dass Corona keinen globalen Gesundheitsnotstand mehr darstelle, wird das internationale Zertifizierungsprogramm vorbereitend für noch auszurufende Pandemien eingeführt. Die Vorbereitungen an dem Zertifizierungsnetz begannen im November letzten Jahres, als die Europäische Kommission eine Kooperationsvereinbarung mit der WHO zu globalen Gesundheitsfragen schloss. In diesem Monat wurde das Netzwerk offiziell ins Leben gerufen. Stella Kyriakides, EU-Kommissarin für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, gab bekannt, dass das freiwillige Zertifizierungsprogramm bereits von fast 80 Ländern angenommen wurde. **„Das digitale Covid-Zertifikat der EU, ein zentraler Pfeiler der Covid-Maßnahmen der EU, wird nun auf globaler Ebene eingeführt“**, so Kyriakides. Es „wurde schnell zu einem globalen Standard. Wir haben intensiv mit unseren internationalen Partnern zusammengearbeitet, um sicherzustellen, dass ihre nationalen Zertifikate im Rahmen des EU-Covid-Zertifikats anerkannt werden können.“ Personenbezogene Daten werden weiterhin von den EU-Mitgliedstaaten verwaltet, die digitale Gesundheitszertifikate und -datensätze gemäß den WHO-Richtlinien ausstellen werden. Die Organisation wird auch die Zertifizierungsstellen der Mitgliedstaaten

zertifizieren und deren Verbindung zur digitalen Infrastruktur herstellen, die von der WHO gehostet und finanziert wird. Wie berichtet, hatte die WHO Pläne für den weltweiten digitalen Impfpass erstmals am 27. August 2021 auf ihrer Webseite vorgestellt. Die WHO verriet damals auch, wer für die Arbeit an dem Vorschlag bezahlt hat: „Diese Arbeit wurde von der Bill and Melinda Gates Foundation, der Regierung von Estland, der Fondation Botnar, dem Staat Kuwait und der Rockefeller Foundation finanziert. Die Ansichten der Förderer haben den Inhalt dieses Dokuments nicht beeinflusst.“ Was die WHO gerne alles gespeichert hätte, findet sich im Glossar im Punkt „Personal Data“: **„Persönliche Daten:** Alle Informationen, die sich auf eine

Person beziehen, die direkt oder indirekt durch diese Informationen identifiziert wird oder werden kann. Zu den personenbezogenen Daten gehören: biografische Daten (Personaldaten) wie Name, Geschlecht, Personenstand, Geburtsdatum und -ort, Herkunftsland, Wohnsitzland, individuelle Registrierungsnummer, Beruf, Religion und ethnische Zugehörigkeit; biometrische Daten wie ein Foto, ein Fingerabdruck, ein Gesichtsbild; Gesundheitsdaten sowie jegliche Meinungsäußerung über die Person, wie z. B. Bewertungen ihres Gesundheitszustands und/oder ihrer spezifischen Bedürfnisse.“ (...)

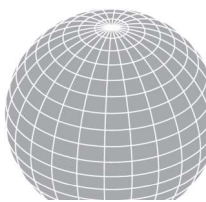
Quelle: <https://tkp.at/2023/06/29/eu-covid-zertifikat-ab-1-juli-weltweiter-digitaler-impfpass-der-who/>

Kommentar der Redaktion:

Neben dem CO2-Zertifikat wird der globale Impfpass ein weiterer wichtiger Baustein zur Erreichung der Ziele der Globalisten sein. Damit kann das Klima mit der Gesundheit gekoppelt werden. Wenn der Pandemievertrag mit der WHO, gegen den sich inzwischen weltweit großer Widerstand regt, wirklich eingeführt wird, haben die Mächtigen ein Instrumentarium in der Hand, gegen das sich die Menschen kaum noch wehren können. Es könnten z.B. willkürlich Lockdowns verhängt werden, die an den Impfpass und das CO2-Zertifikat gekoppelt wären. Außerdem wären die

Menschen in ihren 15-Minuten-Klimastädten gefangen, aus denen sie gar nicht mehr herauskämen, da selbstverständlich die Zertifikate geprüft würden und Reisen verboten würden. Individuelle Freiheiten wären praktisch abgeschafft.

Doch denken wir daran: unser lebendiger Gott steht über allem und ihm entgleitet nichts! Satans Pläne werden am Ende nicht aufgehen und er wird zusammen mit dem Antichristen und dem falschen Propheten in den Feuersee geworfen werden. Lassen wir uns nicht verrückt machen und halten wir an unserem Herrn Jesus Christus fest!



AKTUELLES AUS DEM MISSIONSFELD

Neues von Angelika Mehringer

Angelika Mehringer hat nach dem Heimgang ihres Helmut begonnen, regelmäßig einen kleinen Rundbrief der Arbeit in Indonesien zu verfassen. Wir möchten die Gebetsanliegen gerne weitergeben, damit auch unsere Leserschaft die treuen Mitarbeiter in diesem großen, muslimischen Land im Gebet unterstützen können.

April 2023: – Ayub und Lidya führen weiterhin regelmäßig verschiedene Bibelstunden über die ganze Woche verteilt mit jungen Leuten, sowohl online, als auch bei ihnen zuhause durch. Betet weiter für offene Herzen, sowohl bei den jungen Gläubigen, als auch bei denen, die ganz frisch die Bibel studieren.

– Ich freue mich sehr mit meinen Freun-

den Nurmala und Donald in Pontianak. Es wird wahrscheinlich eine Familie aus Korea mit dem Ziel einer Gemeindegründung dorthin ziehen. Betet um Führung vom Herrn.

– Ich freue, wenn ihr für mich bezüglich der verschiedenen Vorbereitungen für Frauentreffen betet, die in nächster Zeit stattfinden werden, sowohl mit den indonesischen Schwestern, als auch hier: es sind zwei evangelistische Frauenfrühstücke geplant; auch eine Kinder-Jugendstunde über Mission.

– Danke für eure treuen Gebete für Ayub und Familie: der Hausherr hat die Miete nicht erhöht. So konnten wir das Haus wieder für weitere 2 Jahre mieten - dank einer großen anonymen Einzelspende.

– Heute haben Lidya und Ayub mit ihren